
DIE BIBEL ERKLÄRT

EPHESER

von
Richard Coekin

Arbeitsheft

Die Bibel erklärt

—

Epheser – Arbeitsheft

Richard Coekin

INHALT

Einleitung	7
Warum den Epheserbrief studieren?	9
Die Zeitleiste der Bibel	11
1. Aller Segen in Christus (1, 1–14)	13
2. Größer beten (1, 15–23)	21
3. Neues Leben, neues Volk (2)	27
4. Ein geoffenbartes Geheimnis (3)	33
5. Wie Gemeinden wachsen (4, 1–16)	39
6. Christen sind keine Chamäleons (4, 17–5, 20)	47
7. Zu Hause und auf der Arbeit (5, 21–6, 9)	53
8. Geistlicher Kampf (6, 10–24)	61

EINLEITUNG

Jeder Bibelkreis ist anders. Es kann sein, dass eurer in der Gemeinde oder bei jemandem zu Hause stattfindet. Womöglich trifft ihr euch aber auch in einem Café oder unterwegs im Zug – gemütlich bei einer Tasse Kaffee am Vormittag oder hektisch während einer kurzen Mittagspause. Die Teilnehmer mögen frischgebackene oder auch gestandene Christen sein – oder Nichtchristen. Vielleicht sind Studenten, Geschäftsleute, Teenager oder junge Mütter dabei, die ihre Kinder mitgebracht haben. Wir haben dieses Arbeitsheft entsprechend flexibel gestaltet, sodass ihr es in verschiedenen Kontexten einsetzen könnt.

Das Ziel jeder Einheit ist es, zu ermitteln, was im entsprechenden Bibelabschnitt steht und wie dies mit dem »großen Ganzen« der Bibel zusammenhängt. Doch es geht noch weiter: Wir müssen das, was wir entdeckt haben, auch auf unser Leben anwenden. Darum besteht jedes Kapitel aus den folgenden Schritten:

↳ **Einstieg:** Meistens muss zu Beginn des Treffens erst einmal »das Eis gebrochen« werden. Hier findet ihr die Frage, die genau das leistet. Sie ist so formuliert, dass sie zum Reden über das Thema anregt, das bei diesem Treffen behandelt wird.

↓ **Was steht da?** Der Bibeltext wird in überschaubare Abschnitte gegliedert. Dazu gibt es Fragen, die dabei helfen, die Aussage des Textes zu verstehen. Die **Arbeitshilfe für Gruppenleiter** enthält **Hinweise zu den Fragen** sowie manchmal ↻ zusätzliche Fragen.

↓↓ **Tiefer schürfen (optional):** Diese Fragen helfen euch, das Gelernte mit anderen Stellen der Bibel zu verbinden, sodass sich die einzelnen Puzzleteile zu einem Gesamtbild zusammenfügen. Manchmal behandeln diese Fragen auch einen Aspekt des Bibeltextes, der im Hauptteil der Einheit nur gestreift wurde.

→ **Ab in die Praxis:** Diese Fragen sollen deiner Gruppe beim Nachdenken darüber helfen, was der Bibeltext für die Lebenspraxis jedes Einzelnen sowie für eure Gemeinde bedeutet.

↻ **Ganz persönlich:** Diese Abschnitte sind Hilfen zum Nachdenken, Planen und Beten bezüglich der Veränderungen, die aufgrund dessen, was ihr im Bibeltext gelernt habt, womöglich in eurem Leben nötig sind.

↑ **Zum Beten:** Dieses Arbeitsheft möchte Mut zu einem Beten machen, das in Gottes Wort wurzelt und auf seine Wünsche, Ziele und Verheißungen ausgerichtet ist. Daher endet jeder Abschnitt mit der Gelegenheit, die Erkenntnisse und Anfragen, die sich während des Bibelstudiums ergeben haben, noch einmal gemeinsam zu reflektieren und Bitt- und Dankgebete daraus zu machen.

Die **Arbeitshilfe für Gruppenleiter** bietet historische Hintergrundinformationen, Erläuterungen der zu behandelnden Bibeltexte, Ideen für Extra-Aktivitäten und Hilfen, wie man eine Gruppe am besten dabei unterstützen kann, die Wahrheiten des Wortes Gottes zu entdecken.

WARUM DEN EPHESEBRIEF STUDIERN?

Was ist Gottes Plan für diese Welt? Und wo ist dein Platz in diesem Plan, wo der Platz deiner Gemeinde?

Der Epheserbrief ist ein faszinierendes Schreiben des Apostels Paulus an einige Gemeinden, die in einem kosmopolitischen, kommerzialisierten und multireligiösen Umfeld lebten. Paulus' Botschaft an sie lautet:

Gottes ewiger, kosmischer Plan, alles unter Christus zu vereinen, wurde durch Christi Tod und Auferstehung erfüllt, als er über die satanischen Mächte triumphierte – deshalb ist jede Ortsgemeinde eine kleine Vorschau auf unsere herrliche Zukunft: Wir werden unter seiner Herrschaft vereint sein.

Paulus ermutigt diese Gemeinden mit dem Zuspruch, dass sie so etwas wie die »Trophäensammlung« der siegreichen Gnade Gottes sind. Er versichert ihnen, dass Jesus der Herrscher über jede Macht der Welt ist. Er fordert sie auf, in dieser Welt anders zu leben und den Machenschaften des Teufels zu widerstehen, indem sie standhaft am Evangelium festhalten.

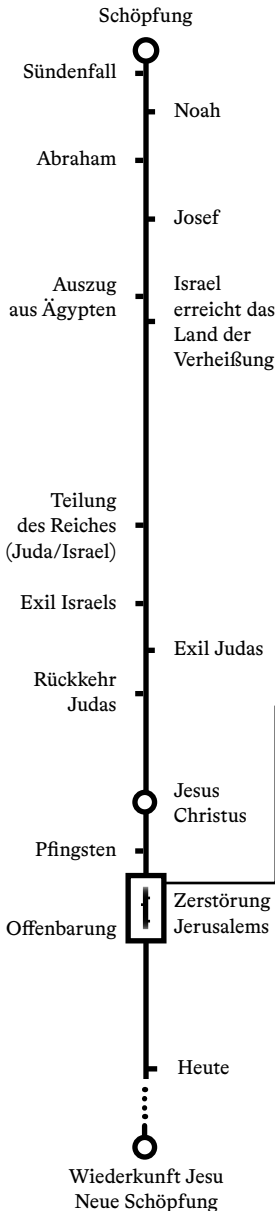
Wir tauchen nun also in diesen Brief ein, der an Christen im Gebiet der heutigen West-Türkei geschrieben wurde. Dabei werden wir wertvolle geistliche Schätze für unser Leben entdecken. Diese acht Einheiten werden ...

- ... uns die Souveränität Gottes noch kostbarer machen,
 - ... uns die Gnade feiern lassen, die Gott an uns erwiesen hat,
-

- ... uns die Ausmaße der überwältigenden Liebe Jesu klar vor Augen führen,
- ... uns für den Platz unserer eigenen Gemeinde in Gottes Plan begeistern,
- ... uns zeigen, wie wir mit unserer Zeit und unseren Gaben dazu beitragen können, sowie
- ... uns erklären, wie wir in unseren alltäglichen Situationen und Beziehungen Gott erfreuen und die Leute um uns herum auf Christus hinweisen können.

Der Epheserbrief wird euch Gottes Plan für die Welt zeigen. Er wird euch euren Platz in diesem Plan zeigen. Und je mehr er das tut, desto mehr wird das die geistliche Gesundheit eurer Gemeinde und aller Dienste, die in ihr getan werden, stärken – einschließlich deiner eigenen.

DIE ZEITLEISTE DER BIBEL



Wo steht der Epheserbrief im Gesamtzusammenhang der Geschichte des Wortes Gottes?

EPHESERBRIEF
(ca. 60 n. Chr.)

ca. 54–56 n. Chr.

Paulus evangelisiert und lehrt in Ephesus (vgl. Apg 19)

ca. 60 n. Chr.

Paulus schreibt den Epheserbrief, wahrscheinlich aus der Gefangenschaft in Rom

ca. 95 n. Chr.

Johannes schreibt die Offenbarung, einschließlich eines Briefs an die Epheser (vgl. Offb 2, 1–7)

EPHESER 1, 1–14

1. ALLER SEGEN IN CHRISTUS

↳ *Einstieg*

1. Was findest du besonders gut daran, Christ zu sein?
Nenne drei Punkte.

↓ *Was steht da?*

- Lest Epheser 1, 1–2.
2. Wer schrieb den Brief und wer ist der Empfänger?
Was wird über Autor und Empfänger ausgesagt?

Wörterklärungen

Apostel (V. 1):
ein Mann, der den auferstandenen Jesus gesehen hatte und von ihm auserwählt wurde, sein Wort zu lehren.

Gnade (V. 2):
unverdiente Freundlichkeit und Gunst.
